



Produktname: **Schaltaktor 4fach 6 A**

Bauform: Reiheneinbau

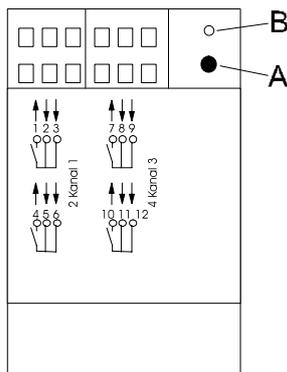
Artikel-Nr.: **0616 00**

ETS-Suchpfad: Gira Giersiepen, Ausgabe, Binärausgang 4fach, Schaltaktor 4-fach/6A REG

Funktionsbeschreibung:

Der Schaltaktor 4fach empfängt Telegramme und schaltet über bistabile Relais mit potentialfreiem Kontakt unabhängig voneinander vier Gruppen von Lasten. Die Relaiskontakte sind als Schließer oder Öffner parametrierbar. Jeder Binärausgang kann zwangsgeführt werden (z.B. Lastabwurf bei erhöhtem Energieverbrauch).

Darstellung:



Abmessungen:

3 TE = 52,5 mm
Höhe 90 mm
Tiefe 55 mm

Bedienelemente:

A) Taste: Programmier­taste
B) LED rot: Programmier-LED (rot)

Technische Daten:

Versorgung extern

Spannung: ---

Leistungsaufnahme: ---

Anschluß: ---

Versorgung *instabus* EIB

Spannung: 24 V DC (+6 V / -4 V)

Leistungsaufnahme: typ. 150 mW

Anschluß: Druckkontaktgabe auf Datenschiene

Eingang

Anzahl: ---

Signalspannung: ---

"0"-Signal: ---

"1"-Signal: ---

Kontakt geschlossen: ---

Kontakt offen: ---

Signalerkennung: ---

Signalstrom: ---

Signaldauer: ---

Leistungsaufnahme pro Kanal: ---

Anschluß: ---

Länge der Eingangsleitung: ---

instabus EIB System

Aktor

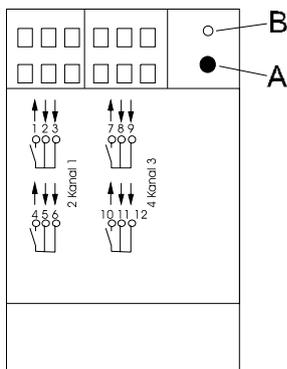


Ausgang

Anzahl:	4
Kontaktart:	Schließer oder Öffner, Softwareeinstellung
Nennspannung:	230 V AC (zulässiger Spannungsbereich: 90 - 264 V), verschiedene Außenleiter zulässig
Mindestlast:	0,1 A
Nennstrom:	6 A (min. zulässiger Strom: 0,01 A)
Verlustleistung:	---
Anschluß:	Steckklemmen: 1 - 2,5 mm ² eindrätig, 1 - 2,5 mm ² feindrätig mit Stiftkabelschuh, 1 - 1,5 mm ² feindrätig mit Aderendhülse
Schaltleistung:	--- ohmsche Last 1000 W Glühlampen --- HV-Halogen --- NV-Halogen, gewickelter Trafo --- NV-Halogen, Tronic Trafo --- Quecksilberdampflampen --- Halogenmetaldampflampen 500 W Leuchtstofflampen unkompensiert 1000 W Leuchtstofflampen Duo-Schaltung 2x58 W oder 3x36W oder 6x18W Leuchtstofflampen parallel kompensiert max. 10 Siemens EVG für 58 W LL max. 20 Siemens EVG für 36 W LL max. 20 Siemens EVG für 18 W LL

Schutzart:	IP 20
Isolationsspannung:	nach VDE 0829 Teil 230
Prüfzeichen:	---
Verhalten bei Spannungsausfall	
Nur Busspannungsausfall	Relais nicht schalten / Relais einschalten / Relais ausschalten
Nur Netzspannungsausfall	Ausgang stromlos, Relais und Objekte reagieren auf Telegramme
Bus- und Netzspannungsausfall	Relais nicht schalten / Relais einschalten / Relais ausschalten
Verhalten beim Wiedereinschalten	
Nur Busspannungsausfall	Relais nicht schalten / Relais einschalten / Relais ausschalten
Nur Netzspannungsausfall	Ausgang ggf. bestromt, Relaiszustand bleibt erhalten
Bus- und Netzspannungsausfall	Relais nicht schalten / Relais einschalten / Relais ausschalten
Umgebungstemperatur:	-5 °C bis +45 °C
max. Gehäusetemperatur:	---
Lager-/Transporttemperatur:	-40 °C bis +55 °C /
Einbaulage:	beliebig
Mindestabstände:	---
Befestigungsart:	Aufschnappen auf Datenschiene

Anschlußbild:



Klemmenbelegung:

Kanal 1:	
Klemme 2,3 Eingang	Klemme 1 Ausgang
Kanal 2:	
Klemme 5,6 Eingang	Klemme 4 Ausgang
Kanal 3:	
Klemme 8,9 Eingang	Klemme 7 Ausgang
Kanal 4:	
Klemme 11,12 Eingang	Klemme 10 Ausgang

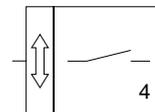
Die Eingangsklemmen sind nicht zum Durchschleifen geeignet (max. 10 A pro Klemme).

**Software-Beschreibung:**

ETS-Suchpfad:

Gira Giersiepen, Ausgabe, Binärausgang 4fach, Schaltaktor 4-fach/6A REG

ETS-Symbol:

**Applikationen:**

Kurzbeschreibung:

Schalten von vier Gruppen von Lasten

Name:

Schaltaktor 202101

Von:

05.94

Seite:

5

Datenbank

ab 1.3 / 2.0

instabus EIB System

Aktor





Applikationsbeschreibung: Schaltaktor 202101

Funktionsbeschreibung mit werksseitig eingestellten Parametern:

Kanal A, B, C, D Bei Busspannungswiederkehr (getrennt einstellbar)	Keine Aktion, Relais schaltet nicht
Kanal A, B, C, D Bei Busspannungsausfall (getrennt einstellbar)	Keine Aktion, Relais schaltet nicht
Kanal A, B, C, D Relaisbetrieb (getrennt einstellbar)	Schließer
Kanal A, B, C, D Zwangsführung Kommunikationsobjekte 1,3,5,7	In Bit 0 von Objekt 1, 3, 5 und 7 steht immer der Zustand des Relais A, B, C, oder D. Bit 1 von Objekt 1, 3, 5 und 7 gibt an, ob die Zwangsführung eingeschaltet ist. („1“ = eingeschaltet, „0“ = ausgeschaltet). Wenn die Zwangsführung eingeschaltet ist, wird nur der Wert des Schaltobjektes geändert. Das Relais bleibt ausgeschaltet, bis die Zwangsführung ausgeschaltet wird. Dann nimmt das Relais den gespeicherten Schaltzustand gemäß Schaltobjekt an (Stichwort Lastabwurf). Die Schaltfrequenz ist auf ein Schaltspiel pro 40 ms begrenzt. Es kann nur alle 40 ms ein Relais schalten.
Anzahl der Adressen (max):	19
Anzahl der Zuordnungen (max):	20

Kommunikationsobjekte:

Objekt:	Funktion:	Name:	Typ:	Flag:
0	Kanal A	Schalten	1 Bit	SK
1	Kanal A	Zwangsführung	2 Bit	SK
2	Kanal B	Schalten	1 Bit	SK
3	Kanal B	Zwangsführung	2 Bit	SK
4	Kanal C	Schalten	1 Bit	SK
5	Kanal C	Zwangsführung	2 Bit	SK
6	Kanal D	Schalten	1 Bit	SK
7	Kanal D	Zwangsführung	2 Bit	SK

instabus EIB System

Aktor



Parameter:		
Beschreibung:	Werte:	Kommentar:
Kanal A, B, C, D Bei Busspannungswiederkehr (getrennt einstellbar)	keine Aktion	Relais bleiben im vorherigen Zustand
	einschalten	Relais schalten ein
	ausschalten	Relais schalten aus
Kanal A, B, C, D Bei Busspannungsausfall (getrennt einstellbar)	keine Aktion	Relais bleiben im vorherigen Zustand
	einschalten	Relais schalten ein
	ausschalten	Relais schalten aus
Kanal A, B, C, D Relaisbetrieb (getrennt einstellbar)	Schließer	Das Relais arbeitet als Schließer
	Öffner	Das Relais arbeitet als Öffner

Zwangsführung	Schaltzustand der Relais	Objekt 0,2,4,6 Schalten	Bit 0 von Objekt 1,3,5,7 Relaisstatus	Bit 1 von Objekt 1,3,5,7 Zwangsführung
AUS	AUS	0	0	0
AUS	EIN	1	1	0
EIN	AUS	0	0	1
EIN	AUS	1	0	1
EIN	EIN	x	1 (gesetzt)	1

In Bit 0 von Objekt 1, 3, 5, 7 steht immer der Zustand des zugehörigen Relais.
Ausnahme: Nach Busspannungswiederkehr

Ist der Parameter für Busspannungswiederkehr auf „keine Aktion“ eingestellt und das Relais ist eingeschaltet, so ist in diesem speziellen Fall das Bit 0 von Objekt 1, 3, 5, 7 nach Busspannungswiederkehr Null. Erst nach einem ersten Update des entsprechenden Schaltobjektes wird das Bit 0 des entsprechenden Zwangsführungsobjektes (Objekt 1, 3, 5, 7) immer richtig upgedatet.